

**Das Beste vom Besten:** An jedem ersten Donnerstag des Monats geben 18 Literaturkritiker und Krimispezialisten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz die Kriminalromane bekannt, die ihnen am besten gefallen haben.

- ### 1

(1)

**Fred Vargas:**  
**Die Nacht des Zorns**  
Aus dem Französischen von Waltraud Schwarze  
Aufbau, 454 S., 22,99 €

Paris/Normandie. In Orbec wurde »Die Wilde Jagd« gesehen. In der Horde: vier Männer aus dem Dorf. Todgeweiht? Kommissar Adamsberg, genervt vom Mord an einem Finanzmagnaten, folgt fasziniert normannischen Mythen, Ängsten, Intrigen. Nach drei Jahren Abstinenz: der neue Polar Poétique von Vargas.
- ### 2

(-)

**Peter Temple:**  
**Tage des Bösen**  
Aus dem Englischen von Sigrun Zühlke  
C. Bertelsmann, 432 S., 14,99 €

Hamburg/London/Johannesburg. Beim Versuch, ein Video mit einer Massakerszene zu verkaufen, gerät Bodyguard Niemand ins Visier der Täter. Datenhändler Anselm soll ihn schnappen helfen - und stößt auf das Trauma der eigenen Biografie. Rasant, komplex: Meisternarrativ über Verdeckung, geheime Kriege und Spionage vor 9/11.
- ### 3

(5)

**Matthew Stokoe:**  
**High Life**  
Aus dem Englischen von Joachim Körber  
Arche, 448 S., 19,95 €

Los Angeles. Jack will ein vollkommenes Geschöpf werden, einer wie Brad Pitt. Der Mord an seiner Frau Karen wird zum Start seiner Karriere. Vorgeblich auf der Suche nach dem Mörder, partizipiert Jack als Stricher, Lover, Killer voll am High Life: Snuff und Brutal-Sex inklusive. Nicht so raffiniert wie *American Psycho*, aber böse.
- ### 4

(7)

**Don Winslow:**  
**Die Sprache des Feuers**  
Aus dem Englischen von Chris Hirte  
Suhrkamp, 419 S., 14,99 €

Dana Point 1997. Brandschadenregulierer Jack Wade weiß, dass Immobilienhai Nick Vale seine Frau Pamela verbrannt hat. Er muss es nur beweisen. Auf dem Spiel steht der letzte unberührte Strand im Süden. Harter Fight zwischen dem alten Kalifornien und der Gier-und-Gang-Moderne. Bravourös.
- ### 5

(3)

**Oliver Bottini:**  
**Der kalte Traum**  
DuMont, 448 S., 18,99 €

Rottweil/Berlin/Kroatien. 15 Jahre nachdem Thomas Čavar in Bosnien gefallen ist, wird er gesucht. Vom kroatischen Geheimdienst, von der deutschen Polizei und einer Journalistin. Thomas, aufgewachsen in Rottweil, wollte 1995 die kroatische Heimat retten. Kluger, starker politischer Roman. Nah an den Tatsachen: Kriegsverbrechen und Folgen.
- ### 6

(10)

**Carol O'Connell:**  
**Tödliche Geschenke**  
Aus dem Englischen von Renate Orth-Guttmann  
btb, 416 S., 14,99 €

Coventry, nördliches Kalifornien. 20 Jahre nach dem Verschwinden seines Bruders Josh, der schon als Kind ein begnadeter Fotograf war, kehrt Militärpolizist Oren zurück ins Heimatstädtchen. Auf Vaters Terrasse liegen Joshs Knochen. Oren puzzelt unter schrägen Vögeln. Crazy Sweet California.
- ### 7

(-)

**David Ignatius:**  
**Der Deal**  
Aus dem Englischen von Thomas A. Merk  
Rowohlt, 478 S., 9,99 €

Pakistan/USA. US-Drohne pulverisiert Familie in Waziristan: Trouble für Obamas allerheimtesten Geheimdienst. Der kauft Terroristen den Schneid ab, mit massenhaft Geld. Störend realistisches Szenario des *Washington Post*-Kolumnisten Ignatius. So wird in der Finanzkrise Terrorismus bekämpft.
- ### 8

(4)

**Donald Ray Pollock:**  
**Das Handwerk des Teufels**  
Aus dem Englischen von Peter Torberg  
Liebeskind, 304 S., 19,80 €

Meade, Ohio/Coal Creek, West Virginia. Mit zehn hungert und betet Arvin Russell gegen das Sterben seiner Mutter an. Mit achtzehn hat er vier Menschen erschossen. Dann haben ein Vergewaltiger, zwei Serienmörder, ein mörderischer Sheriff und ein Prediger-Paar seinen Weg gekreuzt. Wüstes, grandioses Romandebüt.
- ### 9

(-)

**Michael Robotham:**  
**Der Insider**  
Aus dem Englischen von Kristian Lutz  
Goldmann, 540 S., 14,99 €

Irak/London. Immer dem Geld nach! Im Irak haben Bankräuber Milliarden Dollar Aufbauhilfe beiseite geschafft. Zu wem? Wer deckt sie? Ein Journalist im Irak bohrt nach. Derweil rettet Ex-DI Ruiz Trickbetrügerin Holly Knight vor MI6/CIA. Exzellent. Böse Realität nur leicht fiktionalisiert. Robotham: Weltklasse!
- ### 10

(8)

**John Hart:**  
**Das eiserne Haus**  
Aus dem Englischen von Rainer Schmidt  
C. Bertelsmann, 512 S., 19,99 €

New York/North Carolina. Drei Findelkinder. Zart: Julian, stark: Michael, gerissen: Abigail. Schicksale, verknüpft mit dem eisernen Waisenhaus. Erneut verknottet, als Michael, erwachsen, nicht mehr morden will. Der Killer hat die Liebe gefunden, tötet die Bösen und tragt in den Sonnenuntergang.

#### Die Jury:

Tobias Gohlis, Kolumnist der ZEIT, Sprecher der Jury | Volker Albers, »Hamburger Abendblatt« | Andreas Ammer, »Druckfrisch«, DLF, BR | Gunter Blank, »Sonntagszeitung« | Thekla Dannenberg, »Perlentaucher« | Fritz Göttler, »Süddeutsche Zeitung« | Michaela Grom, SWR | Lore Kleinert, Radio Bremen | Thomas Klungenmaier, »Stuttgarter Zeitung« | Kolja Mensing, »Tagesspiegel« | Ulrich Noller, Deutsche Welle, WDR | Jan Christian Schmidt, »Kaliber 38« | Margarete v. Schwarzkopf, NDR | Ingeborg Sperl, »Der Standard« | Sylvia Staude, »Frankfurter Rundschau« | Jochen Vogt, Elder Critic, »NRZ«, »WAZ« | Hendrik Werner, »Weser-Kurier« | Thomas Wörtche, »Plärrer«, »culturmag«, »DRadioKultur«

Die **KrimiZEIT** am ersten Donnerstag jeden Monats

Die **KrimiZeit** im NordwestRadio, einem gemeinsamen Programm von Radio Bremen und dem NDR: [www.nordwestradio.de](http://www.nordwestradio.de)

## DIE ZEIT

**nordwest**  
radio

Ein Programm von Radio Bremen und dem NDR  
UKW 88.3 | 95.4